

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 91 (1965)  
**Heft:** 49

**Illustration:** Der Fleischverbrauch hat in den letzten Jahren stark zugenommen  
**Autor:** Moser, Hans

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





## Blick in die Gazetten

Die superblonde Polina Astachowa, im petrollfarbenen Anzug des Pin-up-Girl der Riege der Olympionikinnen, erhielt für ihre Bodenkür nach den Klängen des Walzers „G'schichten aus dem Wienerwald“ orkanartigen Beifall der gichtbesetzten Ränge. Erstmals hatte sich der

*Da hätte man doch als Begleitmusik Sachen aus dem «Sklerosenkavalier» nehmen müssen!*

Suche zur Beaufsichtigung meiner Kinder (5. u. 6. Schuljahr mit Latein)

### einen Haulehrer

*Mit den Fäusten wird der Angeheuerte den armen Kinderchen die lateinischen Vokabeln samt Konjugation (amo, amas, amat ...) und Deklination (silva, silvae, ...) ins Gedächtnis prügeln!*

... den Einzelsieg sichern können. Aber ausgerechnet in seiner Spezialdisziplin verschlammte sich die schon am Vortag aufgetretene Verletzung so stark, dass für ihn nur der «Sicherheitsprung» von 3,60 gewertet werden konnte. Immerhin beendete er den Zahnkampf, was wichtig war, da der Schweizer Ersatzmann Schenker die in ihn gesetzten Erwartungen nicht befriedigen konnte. *cod.*

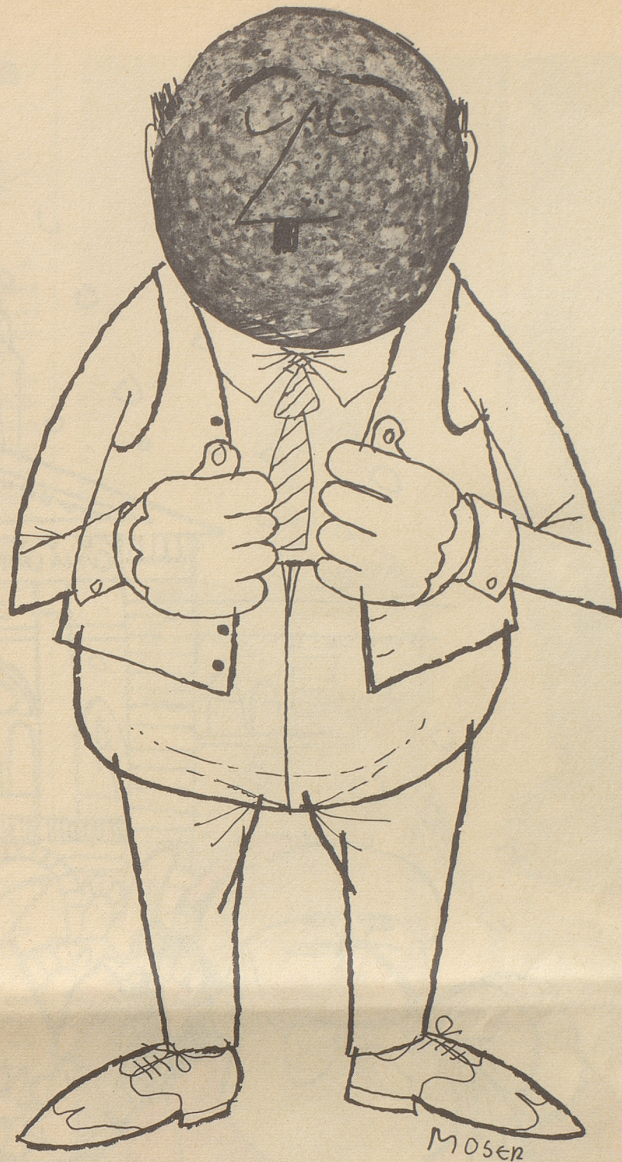
*Nimmt nun auch der Zehnkampf Catch-Formen an?*

Musik zum Feierabend.  
20.10 (B) Landesnachrichten. - 20.15  
Zundelfrieders Ende. - 20.30 Franz  
Xaver Richter: Sonate für Flöte  
und obligates Cembalo. - J. B. Boismortier: Trippelkonzert für drei  
Geigen, Cello und Continuo.

*Das Trippeln ist des musizierenden Wanderers Lust.*

Bohnen lassen sich besonders leicht und auch sauber abziehen, wenn man sie einige Monate in heisses Wasser legt, herausnimmt, abkühlen lässt und dann erst abzieht.

*Wozu wir zuhänden eiliger Hausfrauen nur sagen können: Versuch's und verfluch's!*



Der Fleischverbrauch hat in den letzten Jahren stark zugenommen.

Birchermues und Rüebliisat  
nähred mich nur mangelhaft.  
Zungewurscht und Entrecôte  
sind scho lang mys täglich Brot,  
und em Fleisch verdank ich nur  
myni schtattlichi Poschtur!

## Liebe kleine Notenköpfe

Kleine schwarze Notenköpfe,  
leicht vom Takt gebunden,  
werden lebende Geschöpfe,  
wenn sie Klang gefunden,  
aus dem Grund der Harmonie  
blühend wächst die Melodie:  
Sie erst haucht dem eitlen Schein  
Lust und Sinn und Seele ein.

Ohne sie sind nichts als Tröpfe,  
Mitleidskreaturen  
auch die dicksten Notenköpfe –  
leere Lärmfiguren.  
Daß dich bloß das Kleid nicht täusche:  
Fehlt des Geistes Gnade,  
hörst du statt Musik Geräusche  
einer Schallparade. Nuba